

Wir kandidieren für den Kreistag Sonneberg!



Heidi Büttner *Beamtin im technischen Dienst*

Wahlversprechen haben es in sich! Sie wollen wissen, was wir auf dem Plan haben ... und dann kommt die Realität! Die darf uns nicht mehr ständig wie ein Unwetter überfallen. Das lässt sich vermeiden. Wir müssen es nur wollen!

Montagearbeiter Steffen Köllner

Ich bin Steffen Köllner aus Sonneberg und bewerbe mich um den zweiten Platz auf dieser Liste für den Kreistag. Wir brauchen im Kreis Sonneberg sichere Schulwege, sichere Radwege und mehr öffentlichen Nahverkehr.

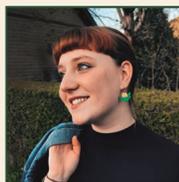
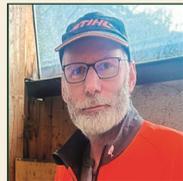


Nancy Schwalbach *In Pension*

Ich bin Volljuristin und habe bei der Bundespolizei gearbeitet. Für mich ist die Einhaltung der Gesetze gegen Rechtspopulismus und Rechtsextremismus wichtig. Das Grundgesetz mit den darin verankerten Werten ist ein zentraler Baustein unserer Gesellschaft.

Maurermeister Bernd Glockzin

Ich bin aus dem Bundesland Brandenburg zugezogen und lebe mit meiner Frau in einer Patchworkfamilie. Ich möchte mich besonders für den Schwerpunkt Planen und Bauen einsetzen.



Lucia Petermann *Sozialarbeiterin (parteilos)*

Ich lebe in Lauscha, lernte diesen Ort mit seiner ebenso schönen Umgebung lieben und möchte mit euch gemeinsam sein Potenzial entfalten! Am Herzen liegen mir die Kinder- und Jugendarbeit, unsere Natur und der Ressourcenschutz, was ich stets mit Sozialer Gerechtigkeit, Vielfalt und Toleranz verbinden möchte!



Dass zu jedem Wahlkampf die Lichtmasten mit Plakaten zugehängt sind - wie auf diesem Bild im August 2017 - hat schon für zunehmenden Ärger gesorgt.

Wir - DIE GRÜNEN - gehen jetzt einen neuen Weg und werden für den Kommunalwahlkampf 2024 komplett auf diese Form der Werbung verzichten.

Um die Umwelt zu schonen und um Ressourcen zu sparen.

Das ist es uns wert!

Wenn Sie das auch so sehen, dann geben Sie uns Ihre Stimme!

Sie haben die Wahl ...



**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**



Wir stellen die Verbindung wieder her!

Unsere Standpunkte für den Kreis Sonneberg

Sonneberg und die Welt

Wir sind eine mobile Gesellschaft! Wir reisen mit Auto, Flugzeug, Schiff, Bahn und oft auch mit dem Fahrrad.

Aber wie sieht die Umwelt aus in den Ländern, die wir mit dem Flugzeug ansteuern? Plastikflaschen in den Straßengräben und Fischernetze am Strand. Ab und zu weht ein Unwetter ganze Urlaubsträume ins Meer. Warum ich das hier erzähle - in einem Lokalblatt - fragst du? Weil wir dank unserer Vorausschau den Zivilisationsmüll zurück in den Wertstoffkreislauf holen und viel respektvoller mit dem Gemeingut Umwelt umgehen. Wir alle!

Wir stehen dafür, dass das auch in Zukunft so bleibt. Die Unwetter zu verhindern, dazu braucht es große Anstrengungen. Aber wir arbeiten im Lokalen dafür. Werde Teil dieser Bewegung!

UNSERE STANDPUNKTE FÜR DEN KREIS SONNEBERG

Warum wählen gehen?

ICH wähle grün, weil meine Enkel wieder einen gesunden Wald erleben sollen.
WIR wählen grün, weil es sicherer werden muss, mit dem Fahrrad durch den Landkreis zu fahren.
Wähle DU grün, damit dich der Solarstrom vom Dach auch zukünftig vor Strompreiserhöhungen bewahrt.

Nimm deinen Chef mit, denn die Industrie benötigt günstige und versorgungssichere Energieangebote.

Schluss mit den gigantischen Tagebaurestlöchern!
Schluss mit der elenden Diskussion um die Atommüllendlagerung!

Und nimm deine traurigen Nachbarn mit, denn niemand soll Opfer oder Täter von Hass werden!

Sonneberg vor Ort

Unsere Läden sind voll mit Waren aus Fernost. Vom Handy über Kopfschmerztabletten bis hin zum Jutebeutel. Sie sind mehr oder weniger gut, meistens billig und immer verfügbar.

Niemand, der sich selbst ernst nimmt, kann das heute zurückdrehen wollen. Aber es muss fair sein! Das sollten alle Händler prüfen, bevor sie etwas verkaufen.

Die Produktion in Sonneberg muss sich mit dem Weltmarkt messen. Aber auch hier gilt: Giftige Abwässer gehören nicht in den Fluss und Bauschutt nicht auf die Waldwege! Dafür braucht es komfortable und einfach zugängliche Entsorgungsmöglichkeiten bis hin zum Recycling. Möglichst vor Ort ... nicht in der Sahara.